

Jetzt heißt es: fleißig Bäume pflanzen

Die **Bürgerstiftung in Herzogenrath** schafft Platz für mehr Grün. Den Anfang machen elf Schwarz-Pappeln, Baum des Jahres 2006.

Herzogenrath. An der Wiesenstraße können die Bürgerinnen und Bürger bald einen neuen Riesen bewundern: Mit einer weiteren Bürgerwiese im Bereich der Tennisplätze an der Wiesenstraße hat die Herzogenrather Bürgerstiftung die Möglichkeit eröffnet, noch mehr Bäume zu pflanzen und somit die Stiftung zu fördern.

Der erste Pflanztermin wurde nun angeboten, gepflanzt wurden elf Schwarz-Pappeln (der lateinische Name lautet *Populus nigra*). Das ist der Baum des Jahres 2006,

„Wir freuen uns, dass Rat und Verwaltung unser Vorhaben so tatkräftig unterstützt haben.“

**DR. HERIBERT MERTENS,
BÜRGERSTIFTUNG**

ein schnellwachsender Riese, der vom Aussterben bedroht ist.

Ausgezeichnet mit dem Gütesiegel für Bürgerstiftungen, möchten die Verantwortlichen der Bürgerstiftung in Herzogenrath dem Anspruch, den diese Auszeichnung erhebt, gerecht werden. Herzogenraths Bürgermeister Christoph von den Driesch hieß die Teilnehmer willkommen und betonte, Bürgerwiesen seien ein wichtiger Baustein, dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Weitere Freunde finden

Die Initiative der Bürgerstiftung erweitert das städtische Angebot, bei dem Bäume zu Anlässen wie Geburt, Taufe oder Hochzeit gepflanzt werden können. Ein weiteres Projekt ist die Einrichtung dieser neuen Bürgerwiese im Bereich



Die Bürgerstiftung Herzogenrath hat Grund zur Freude: Elf Schwarz-Pappeln konnten auf der neuen Bürgerwiese gepflanzt werden – und im Baugebiet Raderfeld wird eine Allee mit „Bäumen des Jahres“ gepflanzt.
Foto: Wolfgang Sevenich

des Tennisplatzes an der Wiesenstraße. Hier wird Bürgerinnen und Bürgern, die gerne einen besonderen Anlass wie beispielsweise den Geburtstag oder ein Betriebsjubiläum mit der Pflanzung eines Baumes manifestieren möchten, die Möglichkeit geboten, eine Schwarz-Pappel zu pflanzen.

„Wir freuen uns, dass Rat und Verwaltung unser Vorhaben so tatkräftig unterstützt haben. Mit der weiteren Bürgerwiese können wir gleich zwei Ziele verfolgen. Zum ei-

nen können wir mit den Baumpflanzungen den ökologischen Gedanken in unserer Stadt aktiv fördern und zum anderen hoffen wir, dass unsere Stiftung weitere Freunde und Förderer findet“, sagte Vorstandsmitglied Dr. Heribert Mertens.

Die neue Bürgerwiese macht den Anfang, ein weiteres – ähnlich konzipiertes – Projekt, die „Allee der Jahresbäume“ im Raderfeld, wurde ebenfalls realisiert. Entlang des Grünzuges im Baugebiet

Raderfeld zwischen dem Kinder- und dem AWO-Seniorenheim soll ein wassergebundener Fußweg angelegt werden. Entlang des Weges wird eine Allee mit „Bäumen des Jahres“ gepflanzt.

Die ersten drei Bäume konnten schon jetzt aufgrund einer großzügigen Spende von Romana und Herbert Pagel für die Bürgerstiftung angeschafft und gepflanzt werden. Hierbei handelt es sich um die Europäische Lärche (*Larix decidua*), den Speierling (*Sorbus*

domestica) und den Wildpfehl (*Malus sylvestris*), der übrigens Baum des Jahres 2013 ist. Noch 13 weitere Bäume werden versteigert, für eine Pflanzung in Herbst. Zum Selbstkostenpreis von 100 Euro kann ein Baum erworben werden. Darüber hinaus freut sich die Bürgerstiftung über jede weitere finanzielle Unterstützung oder Initiativen. (fs)

Mehr Infos im Netz
www.Herzogenrath.de